

Herbst-Nova

HERR UND FRAU BEWER

Ⓜ

Erzählung

von

PAUL LINDAU

Mit Illustrationen von Paul Telemann

Preis: 3 Mark, elegant gebunden 4 Mark

Zwölfte Auflage

Dieser vielgenannte und sehr beliebte Roman „Herr und Frau Bewer“ ist so amüsanter geschrieben, daß man ihn ohne geistige Anstrengung auf einem Sitz zu Ende liest und bis zum Schluß interessiert bleibt. Wollte man den Werken der modernen französischen Novellisten ein deutsches Produkt gegenüberstellen, das ohne Verleugnung deutscher Art ihnen an graziöser Leichtigkeit gleichkäme, so könnte man kaum etwas besseres wählen als diesen Roman, der mit bewundernswerter psychologischer Schärfe ausgearbeitet ist. Die vornehmen Zeichnungen Paul Telemanns gewähren dieser Neuauflage einen ganz besonderen Reiz.

STEFFI WERLAND

Aus einem Alltagsleben

von

CLOTILDE BRETTEAUER

Verfasserin von »Was mir die Tage brachten« — »Ehe Bubi Student wird«

Mit farbiger Umschlagzeichnung

Preis: 2 Mark, elegant gebunden 3 Mark

Ein liebes, gemütvolles Büchlein, von Herzen kommend und zu Herzen gehend, wie wir es von der Autorin nicht anders gewohnt sind. Nicht der tragische Kothurn eignet ihr; ihre Muse ist eher idyllischer Natur, dem Leben und den Menschen des Alltags mit ihren Sorgen und Leiden und Freuden zugewandt. Daher das Lebenswahre und Frische wie das Schlichte und Anheimelnde ihrer Bücher. Der Leser sieht Gestalten vor sich, die nicht hoch über ihm in den Wolken schweben, sondern mit ihm auf Erden wandeln, deren Schicksale seinem Verständnis und seiner Anteilnahme um so näher stehen, je weniger sie von außergewöhnlichen, wunderbaren Ereignissen erfüllt sind.

S. Schottlaenders Schlesische Verlagsanstalt in Berlin